

Hans: Saar-Autoindustrie muss Wandel vollziehen

TRANSFORMATION Wird das Land zur Modellregion?

Im Frühjahr forderten Arbeitskammer und IG Metall angesichts des bereits laufenden Transformationsprozesses in der Autobranche gemeinsam, den mehr als 44.000 Beschäftigten in der saarländischen Automobil- und Autozulieferindustrie verlässliche Perspektiven aufzuzeigen, um deren Arbeitsplätze zu sichern. Anfang August hat Ministerpräsident Tobias Hans in seinem Sommer-Pressegespräch das Thema aufgegriffen und dafür geworben, dass das

Saarland zu einer „Modellregion“ wird, in der aufgezeigt werden soll, wie der tiefgreifende Strukturwandel zu schaffen ist.

Hans setzt auf eine enge Verzahnung von Forschung, Wissenschaft und Wirtschaft. Wenn alle an einem Strang zögen, könnten die Unternehmen in der Region beispielsweise gezielt in die Brennstoffzellen-, Hybrid- oder Wasserstoff-Technologie investieren – und so die Transformation mit innovativen Konzepten angehen, so Hans. **ww**